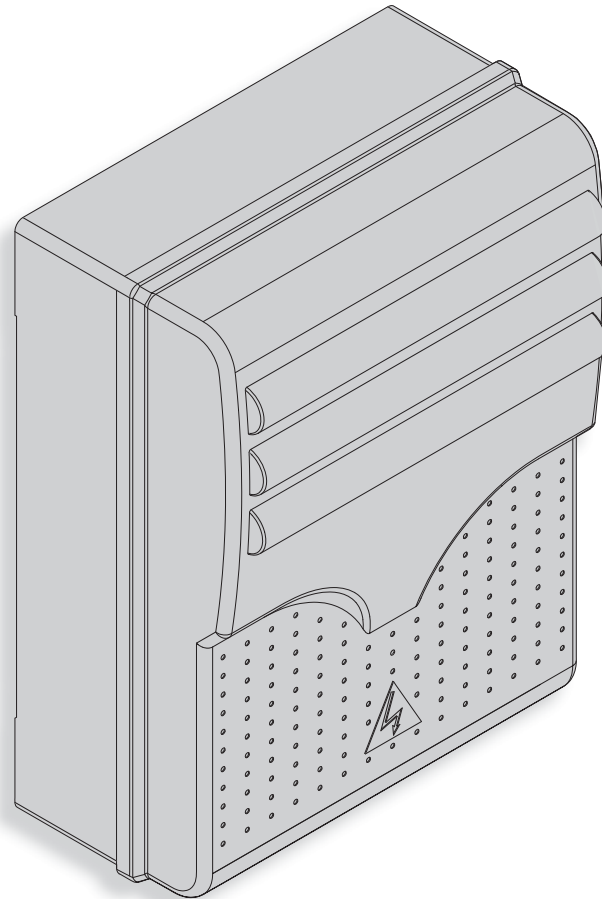


ZT6-ZT6C



1 Zeichenerklärung



Dieses Zeichen geht aufmerksam zu lesenden Abschnitten voraus.



Dieses Zeichen geht die Sicherheit betreffenden Abschnitten voraus.



Dieses Zeichen geht den Hinweisen für den Benutzer voraus.

2 Einsatzbeschränkungen und Gebrauchsbestimmung

2.1 Einsatzbeschränkungen

Die Schalttafeln ZT6-ZT6C in der Ausführung mit eingebauten Steuerdrucktasten und Sicherheitssperre, wurden für die Steuerung der Automatiksysteme BK2200T, zur Bewegung von Schiebetoren CBXT und BBYT, Sektionaltoren, Schiebetüren und Flügelschiebetoren entwickelt.

Alle Einsätze, die von den oben beschriebenen abweichen, sowie alle nicht im technischen Handbuch aufgeführten Installationen, sind unzulässig. Achtung - die nicht vorschriftsmäßige Installation kann schwerwiegende Schäden verursachen. Daher sind alle Installationsanweisungen genau zu beachten.

2.2 Gebrauchsbestimmung

Das vorliegende Handbuch ist ausschließlich den Installateuren und dem Fachpersonal vorbehalten.

3 Bezugsvorschriften

Für das genannte Produkt wurden die nachstehenden Bezugsvorschriften berücksichtigt: EN 12978, UNI EN 954-1, CEI EN 60335-1, UNI EN 12453.

4 Beschreibung

4.1 Dreiphasige/einphasige Schalttafel

Schalttafel für Getriebemotoren mit Speisung 230V einphasig oder 230/400V dreiphasig; Frequenz

50÷60 Hz. Vollständig von CAME Cancelli Automatici S.p.A geplant und gebaut; Gehäuse mit Steckdose für den Luftumlauf. Garantie 24 Monate – vorbehaltlich Verletzungen.

4.2 Technische Daten

Schalttafel

Speisungsspannung : 230V / 400V - 60 HZ

Nennleistung: 780W

Stromaufnahme im Ruhezustand: 50 mA

Max. Leistung Zubehörteile 24V: 20 W

Max. Leistung Zubehörteile 230V :85 W

Schutzgrad: IP54

Isolierklasse : II

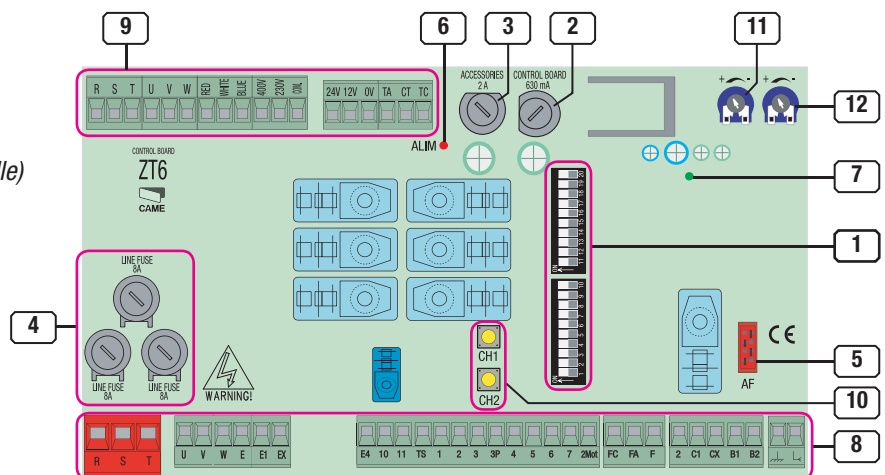
Material: ABS

Betriebstemperatur :



4.3 Hauptbauteile

- 1 Dip-switch "Funktionswahl"
- 2 Sicherung Steuereinheit 630 mA F
- 3 Sicherung Zubehörteile 2A F
- 4 Leitungssicherungen 8A F
- 5 Kupplung Funkfrequenzkarte AF (siehe Tabelle) Punkt 5.10
- 6 Signaldiode Stromversorgung
- 7 Anzeige-LED Funkcode
- 8 Anschlussklemmenbrett
- 9 Anschlussklemmenbretter Transformator
- 10 Drucktaste Speicherung Funkcode
- 11 Trimmer TCA: Regulierung automatische Schließungszeit
- 12 Trimmer AP.PARZ.: Regulierung teilweise Öffnung



Alle hier enthaltenen Daten und Informationen können nach unserem Ermessen zu jedem Zeitpunkt abgeändert werden.

5 Installation

5.1 Vorherige Prüfungen

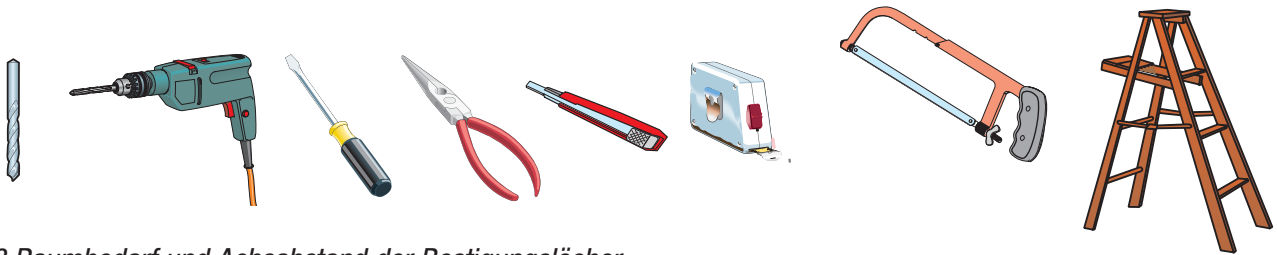


Vor der Installation ist folgendes zu überprüfen:

- Überprüfen, dass der Befestigungspunkt für die Schalttafel in einer vor Stößen geschützten Zone ist, dass die Verankerungsoberflächen fest sind, und dass die Befestigung mit für die Oberfläche angemessenen Elementen (Schrauben, Dübeln usw.) erfolgt.
- Eine angemessene omnipolare Trennvorrichtung mit Höchstabstand zwischen den Kontakten von 3 mm zur Unterbrechung der Stromversorgung vorsehen.
- ⚡ Anschlüsse im Inneren des Gehäuses, die zur Kontinuität des Schutzkreises vorgenommen wurden, sind erlaubt, vorausgesetzt dass sie gegenüber anderen inneren Leitungen zusätzlich isoliert sind.
- Angemessene Rohrleitungen und Rillen für die Stromkabel vorsehen und dabei beachten, dass sie gegen Beschädigungen durch mechanische Teile geschützt sind.

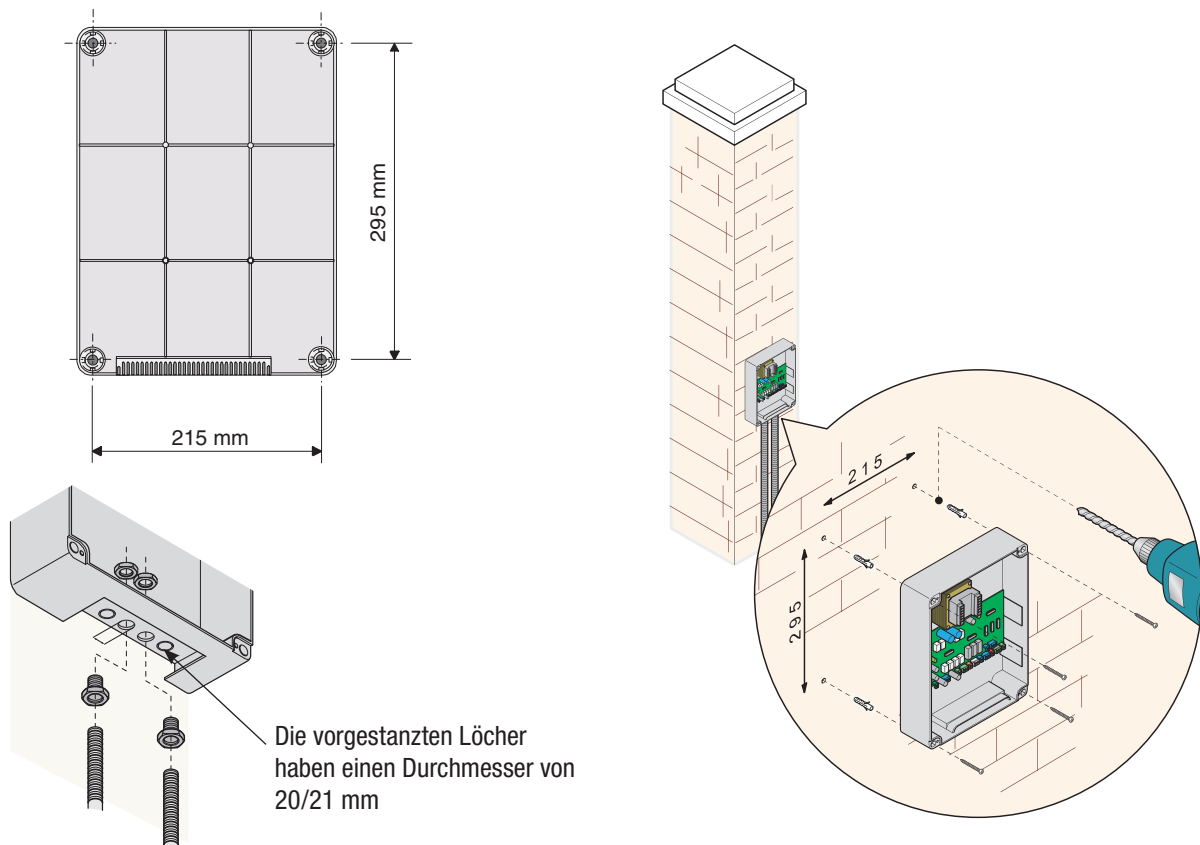
5.2 Ausrüstungen und Material

Sich versichern, dass man über alle für die sichere Ausführung der Installation gesetzlich vorgeschriebenen notwendigen Geräte und Materialien verfügt, wie zum Beispiel:



5.3 Raumbedarf und Achsabstand der Bestigungslöcher

Es wird empfohlen, Linsenkopfschrauben mit Kreuzschlitz mit Durchmesser von max. 6 mm zu benutzen.

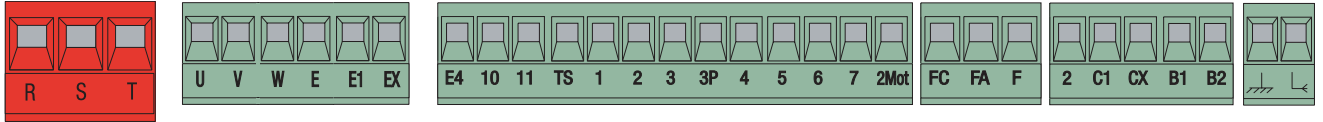


5.4 Kabelmindeststärken und Typen

Anschlüsse	Kabeltyp	Kabellänge		
		1<10 m	10<20 m	20<30 m
Línea alimentación 230/400V 3F	FROR CEI 20-22 CEI EN 50267-2-1	4G 1,5mm ²	4G 2,5mm ²	4G 4mm ²
Línea alimentación 230V 2F		3G 1,5mm ²	3G 2,5mm ²	3G 4mm ²
Motores 230/400V 2F/3F		4G 1mm ²	4G 1,5mm ²	4G 2,5mm ²
Motores 24V		2 x 1mm ²	2 x 1,5mm ²	2 x 2,5mm ²
Luz intermitente 230V		2 x 0,5mm ²	2 x 1mm ²	2 x 1,5mm ²
Luz intermitente 24V		2 x 0,5mm ²	2 x 1mm ²	2 x 1,5mm ²
Lámparas de ciclo / cortesía 230V		3G 0,5mm ²	3G 1mm ²	3G 1,5mm ²
Alimentación accesorios 24V		2 x 0,5mm ²	2 x 0,5mm ²	2 x 1mm ²
Lámparas indicador luminoso 24V		2 x 0,5mm ²	2 x 0,5mm ²	2 x 1mm ²
Salida 24V "en movimiento"		2 x 0,5mm ²	2 x 0,5mm ²	2 x 1mm ²
Contactos de seguridad		2 x 0,5mm ²	2 x 0,5mm ²	2 x 0,5mm ²
Botones de mando (N.A./N.C.)		2 x 0,5mm ²	2 x 0,5mm ²	2 x 0,5mm ²
Fin de carrera		3 x 0,5mm ²	3 x 1mm ²	3 x 1,5mm ²
Mando 2° motor acoplado		1 x 0,5mm ²	1 x 0,5mm ²	1 x 1mm ²
Conexión para antena (máx. 50m)		RG58		
Conexión encoder (máx. 30m)		Abgeschirmtes Kabel 2402C 22AWG		

N.B. Die Bewertung des Querschnitts der Kabel mit einer anderen Länge als die in der Tabelle aufgeführten, muss auf der Grundlage der effektiven Aufnahmen der angeschlossenen Vorrichtungen gemäß den Vorschriften EG-Richtlinie EN 60204-1 erfolgen. Für die Anschlüsse, welche mehrere Belastungen auf der gleichen Leitung (sequentielle) vorsehen, muss die Bemessung laut Tabelle auf der Grundlage der effektiven Aufnahmen und Entfernungen neu bewertet werden.

5.5 Elektrische Anschlüsse ZT6



R — Speisung 230V (W.S.) einphasig (220-COM)
 S —

R — Speisung 400V (W.S.) dreiphasig (380-COM) und 230V (W.S.) dreiphasig (220-COM)
 S —
 T —

U — Motor einphasig/dreiphasig 230/400V (W.S.) max.780 W
 W —
 V —

E — Zyklus- oder Bewegungsmeldelampe (230V) (Zykluslampe Dip 16 OFF Dip 17 ON)-(Bewegungsmeldelampe Dip
 EX — 16 ON Dip 17 OFF) max 60 W.

E — Ausgang 230V (W.S.) in Bewegung (z.B. Blinker - max. 25W)
 E1 —

10 — Speisung Zubehörteile
 11 — 24V (W.S.)
 } Max.20 W
 } Gesamt mengen
 10 — Ausgang 24V (W.S.)
 E4 — in Bewegung

2 — Funkkontakt u/o Steuerdrucktaste
 7 — (siehe dip-switch 2-3 Funktionswahl)

2 — Kontakt (N.C.) «erneute Schließung während des
 CX — Öffnens»*Dip 8 OFF und Dip 9 OFF
 Kontakt (N.C.) Teil-Stopp (Dip 8 OFF Dip 9 ON)

5 — Signallampe (max. 24V-3W) "Tor offen"
 11 —

2 — Kontakt (N.C.) für «erneutes Öffnen während
 C1 — der Schließung»

6 — Signallampe (max. 24V-3W) "Tor geschlos-
 11 — sen"

F — Anschluss Endschalter "Schließen"
 FC —

1 — Stopp-Drucktaste (N.C.)
 2 —

F — Anschluss Endschalter "Öffnen"
 FA —

2 — Öffnungsdrucktaste (N.O.)
 3 —

B1 — Kontaktausgang (N.O.) Kontaktleistung : 5A
 B2 — a 24V (G.S.)

2 — Drucktaste zur teilweisen Öffnung (N.O.)
 3P —

Antennenanschluss

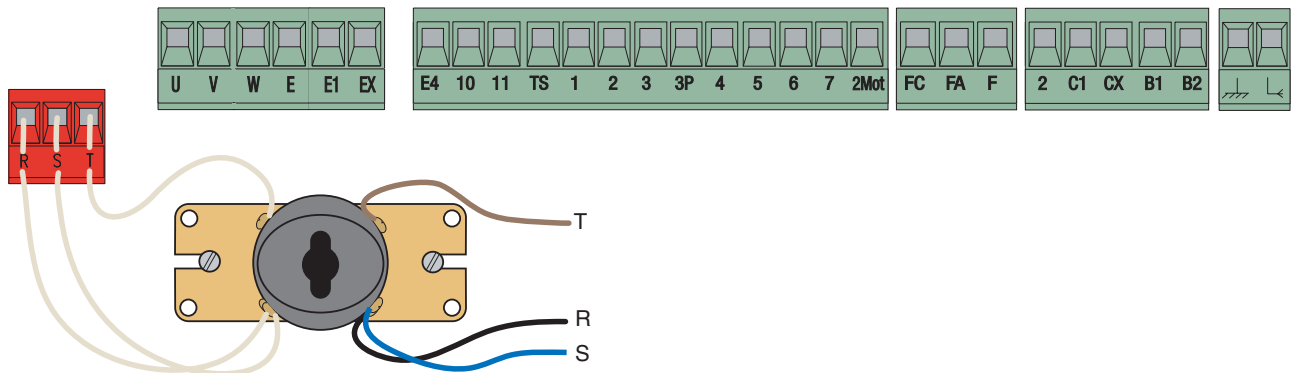
2 — Drucktaste zur Schließung (N.O.)
 4 —

2MOT — Ausgang für die Steuerung von 2 gekoppelten Motoren

Die Bedienungsknöpfe sichtbar 1.5 m vom Boden und von den beweglichen Teilen des Automatiksystems entfernt positionieren.

Alle hier enthaltenen Daten und Informationen können nach unserem Ermessen zu jedem Zeitpunkt abgeändert werden.

5.6 Elektrische Anschlüsse ZT6C



R ————○ Speisung 230V (W.S.) einphasig (220-COM)
S ————○

R ————○
S ————○ Speisung 400V (W.S.) dreiphasig (380-COM) und 230V (W.S.) dreiphasig (220-COM)
T ————○

U ————○
W ————○
V ————○ Motor einphasig/dreiphasig 230/400V (W.S.) max. 780 W

E ————○
EX ————○ Zyklus- oder Bewegungsmeldelampe (230V) (Zykluslampe Dip 16 OFF Dip 17 ON)-(Bewegungsmeldelampe Dip 16 ON Dip 17 OFF) max 60 W.

E ————○
E1 ————○ Ausgang 230V (W.S.) in Bewegung (z.B. Blinker - max. 25W)

10 ————○ Speisung Zubehörteile
11 ————○ 24V (W.S.) }
Max.20 W
Gesamt mengen

10 ————○ Ausgang 24V (W.S.)
E4 ————○ in Bewegung

5 ————○
11 ————○ Signallampe (max. 24V-3W) "Tor offen"

6 ————○
11 ————○ Signallampe (max. 24V-3W) "Tor geschlossen"

1 ————○
2 ————○ Stopp-Taste (N.C.) Notstopptaste -bereits
angeschlossen, bei zusätzlichen Anschlüssen
hintereinander schalten.

2 ————○
3 ————○ Taste "Öffnen" (N.O.) Taste zum Öffnen bereits
angeschlossen; bei zusätzlichen Anschlüssen
parallel schalten.

2 ————○
3P ————○ Taste zur teilweisen Öffnung (N.O.)

2 ————○
4 ————○ Taste "Schließen" (N.O.). Taste zum Schließen
bereits angeschossen; bei zusätzlichen An-
schlüssen parallel schalten.

2 ————○
7 ————○ Funkkontakt u/o Bedienungsknopf
(siehe dip-switch 2-3 Funktionswahl)

2 ————○
CX ————○ Kontakt (N.C.) «während des Öffnens erneut
schließen»*Dip 8 OFF und Dip 9 OFF
Kontakt (N.C.) teilweiser Stopp (Dip 8 OFF Dip
9 ON)

2 ————○
C1 ————○ Kontakt (N.C.) «erneutes Öffnen während der
Schließung»

F ————○
FC ————○ Anschluss Endschalter "schließen"

F ————○
FA ————○ Anschluss Endschalter "öffnen"

B1 ————○
B2 ————○ Kontaktausgang (N.O.) Kontaktleistung : 5A a
24V (G.S.)

Antennenanschluss

2MOT ————○ Ausgang für die Steuerung von 2 gekoppelten
Motoren

Alle hier enthaltenen Daten und Informationen können nach unserem Ermessen zu jedem Zeitpunkt abgeändert werden.

5.7 Dip-Switches und Sicherheitsfunktionen

SICHERHEIT

Die Sicherheitsvorrichtungen können für folgende Funktionen angeschlossen und vorgesehen werden:

- Erneutes Öffnen während der Schließung (2-C1);
- Erneute Schließung während des Öffnens (2-CX, siehe dip 8-9);
- Teilweiser Stopp, hält das sich bewegende Tor mit der entsprechenden Vorbereitung zur automatischen Schließung an (2-CX, siehe dip 8-9);
- Gesamtstopp (1-2), Anhalten des Tores mit Ausschluss des eventuellen automatischen Schließungszyklus; zur Wiederaufnahme der Bewegung auf die Druckknopftafel oder auf den Sender einwirken.

ANMERKUNG: wenn sich ein gewöhnlich geschlossener Sicherheitskontakt (2-C1, 2-CX, 1-2) öffnet, wird dieses durch Blinken des Anzeige-LEDS signalisiert.

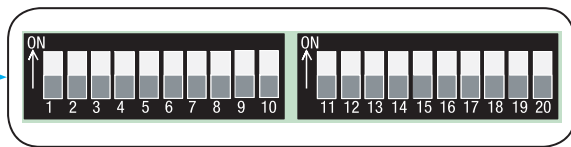
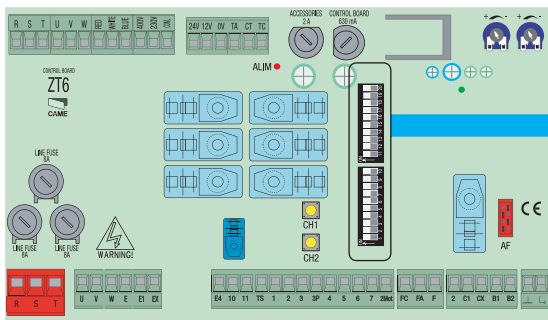
- Hinderniserfassung.
Bei nicht laufendem Motor (Tor geschlossen, offen oder nach einem Gesamtstopp), wird jegliche Bewegung verhindert, falls die Sicherheitsvorrichtungen (z.B. Photozellen) ein Hindernis erfassen;
- Funktion des Sicherheitstests.
Bei jeder Öffnungs- oder Schließungssteuerung der Türflügel, überprüft die Steuereinheit die Funktionsfähigkeit der angeschlossenen Sicherheitsvorrichtungen.
Anzuschließende Zubehörteile
- Zyklus- oder Bewegungsmeldelampe (60 Watt);

WEITERE WÄHLBARE FUNKTIONEN

- Automatische Schließung. Die Zeitschaltuhr für die automatische Schließung speist sich während des Öffnens bei Erreichen des Endsalters automatisch. Die vorbestimmte einstellbare Zeit ist jedoch in jedem Fall dem Eingriff eventueller Sicherheitsvorrichtungen untergeordnet und wird nach einem Gesamtstopp oder bei Stromunterbrechung ausgeschlossen;
- Teilweise Öffnung. Die Öffnung des Tores für Fußgängerübergang wird durch Anschluss an die Klemmen 2-3P aktiviert und ist durch Trimmer AP.PARZ..regulierbar. Mit dieser Funktion, wird die automatische Schließung wie folgt verändert:
 - 1) Dip 12 auf ON: nach einer teilweisen Öffnung ist die Zeit der automatischen Schließung unabhängig von der Einstellung des Trimmers TCA und von der Position des Dips 1 und ist auf 8 Sekunden festgesetzt.
 - 2) Dip 12 auf OFF: nach einer teilweisen Öffnung kann die Schließungszeit nur dann reguliert werden, wenn Dip 1 auf ON ist;
- Zykluslampe. Lampe zur Beleuchtung der Betätigungszone; bleibt vom Beginn der Öffnung des Türflügels bis zur vollständigen Schließung (einschließlich automatische Schließungszeit) eingeschaltet.
Sollte die automatische Schließung nicht aktiviert sein, bleibt sie nur während der Bewegung eingeschaltet (E-EX);
- Bewegungsmeldelampe. Lampe zur Beleuchtung der Betätigungszone; nach einer Öffnungssteuerung bleibt sie für eine feststehende Zeit von 5 Minuten und 30 Sekunden eingeschaltet (E-EX);
- Funktion "anhaltende Betätigung". Betrieb des Tores durch anhaltende Betätigung der Taste (schließt den Betrieb der Funksteuerung aus);
- Vorheriges Blinken; von 5 Sekunden sowohl während der Öffnung als auch während der Schließung des Türflügels;
- Master-Funktion; bei zwei gekoppelten Motoren übernimmt die Schalttafel alle Steuerfunktionen (siehe Seite 30);
- Slave-Funktion; die Schalttafel wird ausschließlich von der "MASTER-Funktion" gesteuert. ";
- Aktivierung bei den Funktionen "teilweiser Stopp" oder erneute Schließung während der Öffnung – gewöhnlich geschlossener Kontakt (2-CX) -, mit dem Dip eine der beiden Funktionen wählen (siehe Wahl der Funktionen);
- Steuertyp:
 - öffnen - schließen- Umsteuerung für Taste und Sender;
 - öffnen – Stopp – schließen – Stopp für Taste und Sender;
 - nur Öffnung für Sender.

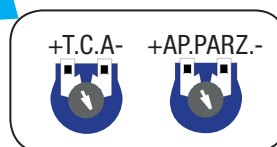
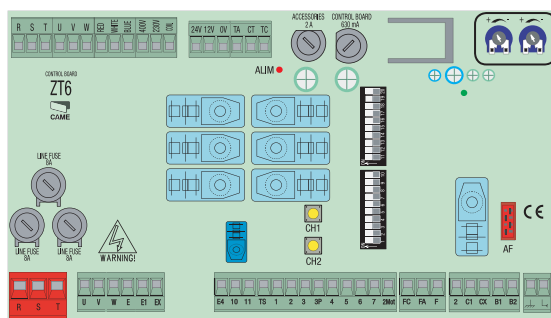
EINSTELLUNGEN

- Automatische Schließungszeit;
- Teilweise Öffnungszeit



<u>1 ON</u>	Funktion automatische Schließung aktiviert ; (1 OFF -deaktiviert)
<u>2 ON</u>	Funktion "öffnen – Stopp – schließen – Stopp " mit Taste (2-7) und Sender (Karte AF eingesetzt) aktiviert
<u>2 OFF</u>	Funktion "öffnen.- schließen" mit Taste (2-7) und Sender (Karte AF eingesetzt) aktiviert
<u>3 ON</u>	Funktion "nur Öffnung" mit Sender (Karte AF eingesetzt) aktiviert; (3 OFF-deaktiviert)
<u>4 ON</u>	Funktion "anhaltende Betätigung" (schließt die Senderfunktion aus) aktiviert; (4 OFF-deaktiviert)
<u>5 ON</u>	Vorheriges Blinken während der Öffnung und Schließung aktiviert; (5 OFF- deaktiviert)
<u>6 ON</u>	Funktion "Hinderniserfassung" aktiviert; (6 OFF-deaktiviert)
<u>7 OFF</u>	Funktion "erneute Öffnung während der Schließung" (die Sicherheitsvorrichtung an den Klemmen 2-C1 anschließen) aktiviert; (7 ON - deaktiviert)
<u>8 OFF/ 9 OFF</u>	Funktion "erneute Schließung während der Öffnung" (die Sicherheitsvorrichtung an den Klemmen 2-CX anschließen) aktiviert
<u>8 OFF/ 9 ON</u>	Funktion "teilweiser Stopp" (die Sicherheitsvorrichtung an den Klemmen 2-CX anschließen) aktiviert; (wenn die Vorrichtungen auf 2-CX nicht benutzt werden, Dip 8 auf ON stellen)
<u>10 OFF</u>	Funktion "Gesamtstopp" (Taste auf 1-2 anschließen) aktiviert; (10 ON - deaktiviert)
<u>11</u>	Nicht benutzt - den Dip auf «OFF» gestellt halten
<u>12 ON</u>	Funktion "teilweise Öffnung" (die automatische Schließung ist auf 8 Sekunden festgesetzt) aktiviert
<u>12 OFF</u>	Funktion "teilweise Öffnung" (die automatische Schließung kann durch Trimmer reguliert werden) aktiviert
<u>13 ON</u>	Funktion "Sicherheitstest" zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit der Photozellen (siehe Seite 14) aktiviert; (13 OFF deaktiviert)
<u>14</u>	Nicht benutzt - den Dip auf «OFF» gestellt halten
<u>15</u>	Nicht benutzt - den Dip auf «OFF» gestellt halten
<u>16 ON</u>	Funktion "Bewegungsmeldelampe aktiviert" ; (16 OFF-deaktiviert)
<u>17 ON</u>	Funktion "Zykluslampe aktiviert"; (17 OFF-deaktiviert)
<u>18 ON</u>	Aktiviert Bremsfunktion während der Schließung - (CBX, CBXT)
<u>19</u>	Nicht angeschlossen
<u>20</u>	Nicht angeschlossen

5.8 Einstellung der Trimmer

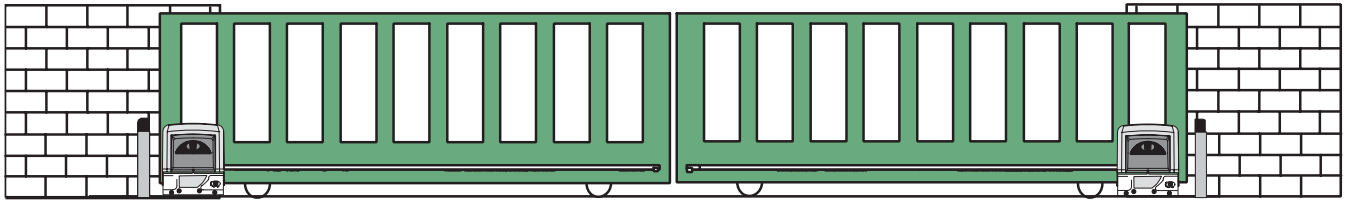


Trimmer T.C.A. = Einstellung der automatischen Schließungszeit von mindestens 1 Sekunde bis max. 120 Sekunden.

Trimmer AP.PARZ. = Einstellung der teilweisen Öffnungszeit von mindestens 1 Sekunde bis max. 14 Sekunden.

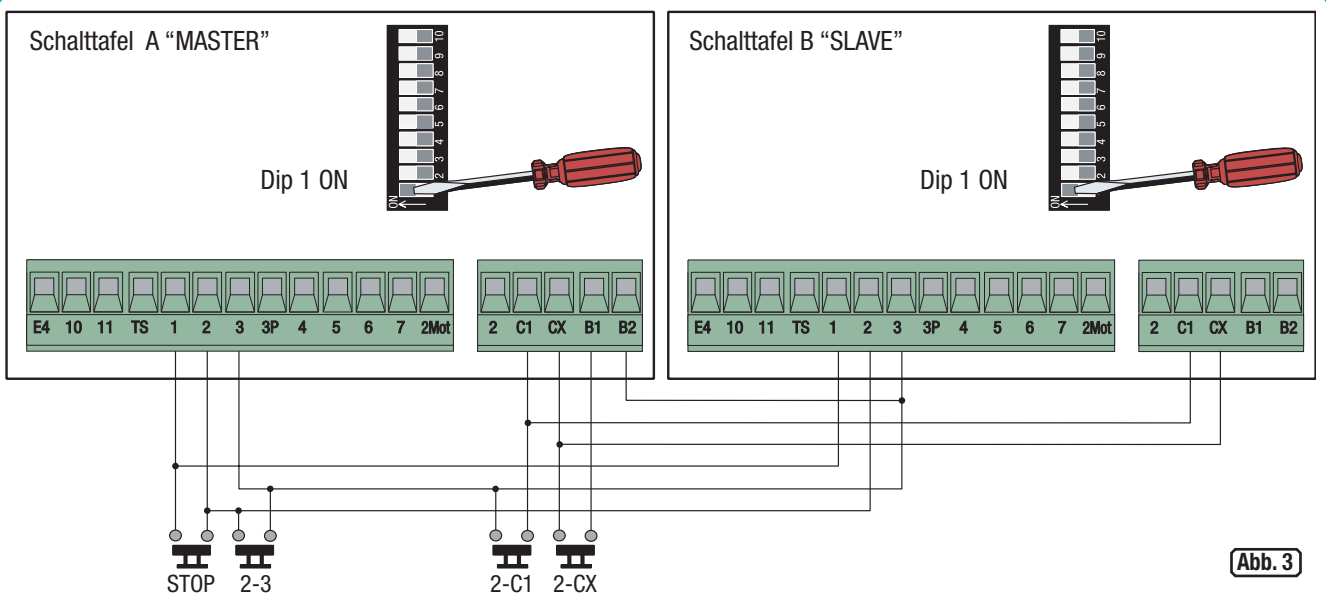
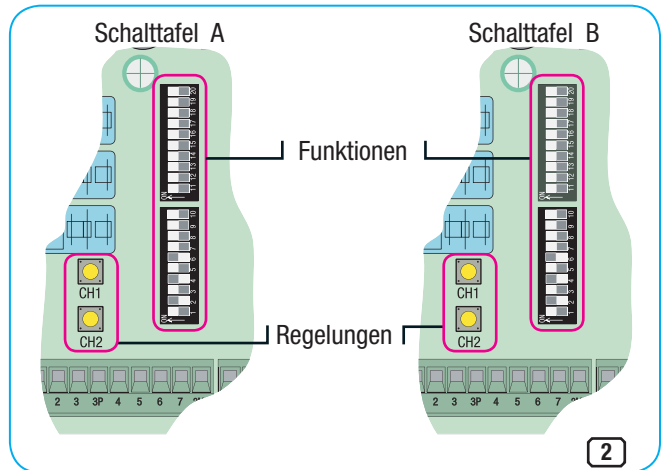
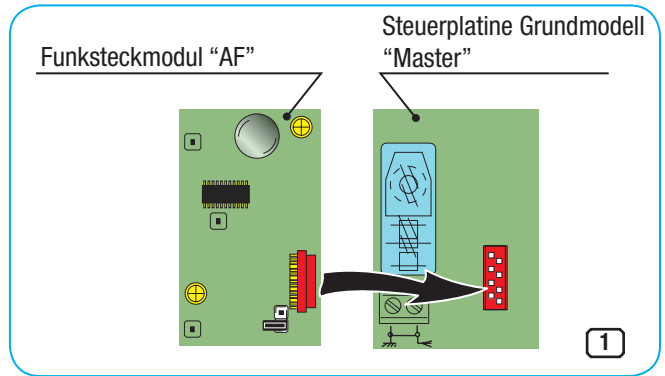
Alle hier enthaltenen Daten und Informationen können nach unserem Ermessen zu jedem Zeitpunkt abgeändert werden.

5.9 Anschluss von zwei Schalttafeln für die Kontrolle von gekoppelten Motoren



- Die Laufrichtung der Getriebemotoren Rechter und Linker durch Änderung der Umdrehung des Motors Linker koordinieren (siehe Anschluss des Endschalters in der Motorenanleitung);
- Sich vergewissern, dass die Funkfrequenzkarte nur auf der MASTER-Schalttafel (1) eingefügt ist;
- Auf beiden Steuerungen (A u. B) dieselben Einstellungen und Funktionen auswählen.
- Die Elektroanschlüsse und die gewöhnlich vorgesehenen Wahlen nur auf dem Klemmenbrett MASTER vornehmen;
- Laut Abb. 3 die Klemmenbretter verbinden;

⚠ ANMERKUNG: wenn die beiden zugeordneten Türflügel unterschiedliche Maße haben, so muss die MASTER-Funktion in die Schalttafel des auf dem längeren Türflügel installierten Motors eingefügt werden.



Für Auflauf mit über Steuerung „A“ gesteuertem Motor, den Kanal 1 des Empfängers „A“ (CH1) speichern.
 Für Auflauf mit über Steuerungen „A“ und „B“ gesteuerten Motoren, den Kanal 2 des Empfängers „A“ (CH2) speichern.

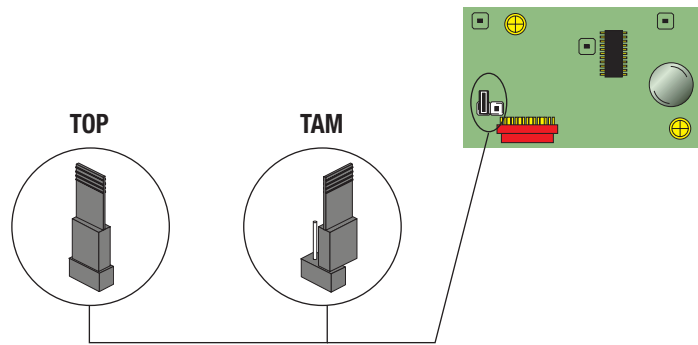
Alle hier enthaltenen Daten und Informationen können nach unserem Ermessen zu jedem Zeitpunkt abgeändert werden.

5.10 Installation der Funksteuerungen

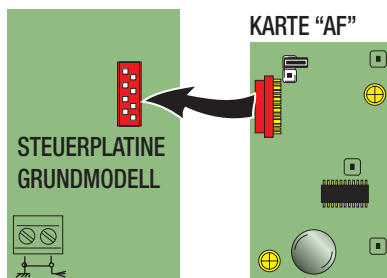
A- EINE AF-KARTE** EINFÜGEN **. B- DEN/DIE SENDER CODIEREN C-DIE CODIERUNG AUF DER GRUNDKARTE SPEICHERN

(A) EINFÜGEN DER AF-KARTE

Frequenz / MHz	Platine	Funksender
FM 26.995	AF130	TFM
FM 30.900	AF150	TFM
AM 26.995	AF26	TOP
AM 30.900	AF30	TOP
AM 433.92	AF43S / AF43SM	TAM / TOP
AM 433.92	AF43SR	ATOMO
AM 40.685	AF40	TOUCH



(**) Für Sender mit Frequenz 433.92 Superhet (Serie TOP und Serie TAM) muss der Jumper auf der entsprechenden Karte AF 43S wie dargestellt positioniert werden.



! Das AF-Kärtchen muss OBLIGATORISCH bei unterbrochener Spannung eingefügt werden, da sie von der Mutterkarte nur wenn sie gespeist ist, erkannt wird.

Alle hier enthaltenen Daten und Informationen können nach unserem Ermessen zu jedem Zeitpunkt abgeändert werden.

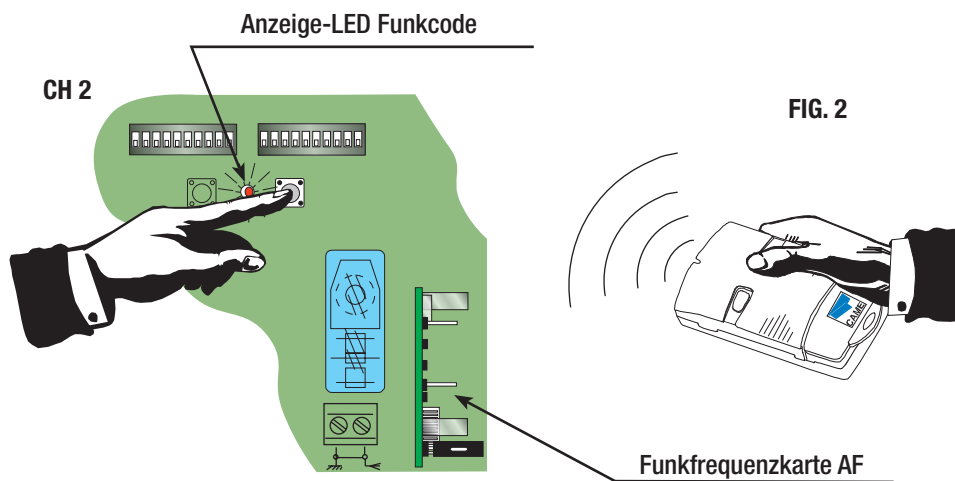
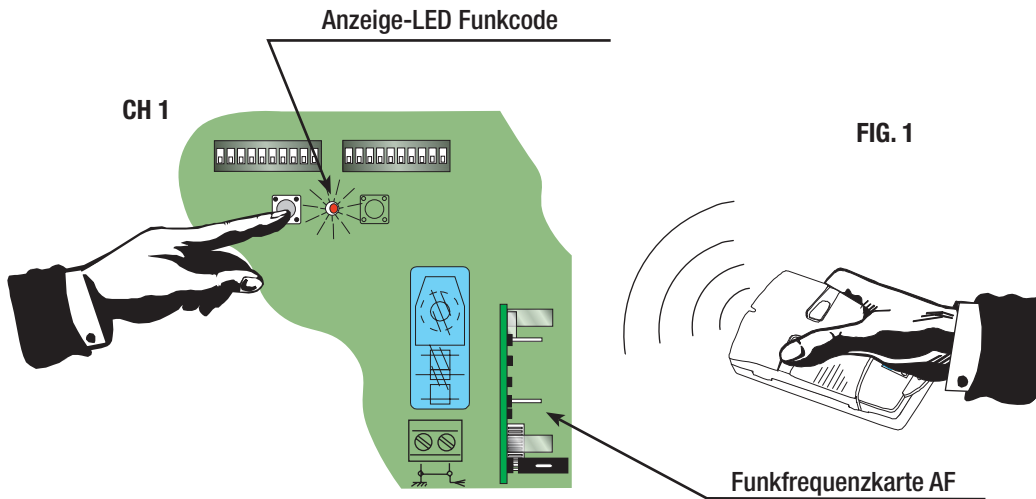
(C) SPEICHERN DES CODES

-Die Taste "CH1" auf der Grundkarte eingedrückt halten und nach Einschalten des Anzeige-LEDs mit einer Taste des Senders einen Befehl übersenden; die erfolgte Speicherung wird durch ein kurzes Aufblinken des LEDs (siehe Abb. 1) angezeigt.

-Mit einer anderen Taste des Senders (Abb. 2) den gleichen Vorgang mit der Taste „CH2“ vornehmen.

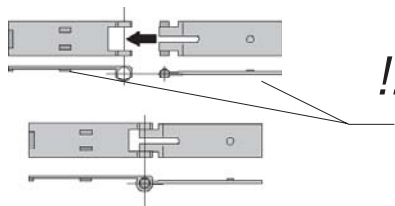
CH1 = Kanal für Befehle, die an eine Funktion der Steuereinheit des Getriebemotors gerichtet sind (Befehl "nur öffnen" / "öffnen-schließen-umsteuern" oder "öffnen-Stopp-schließen-Stopp" je nach der auf den Dip-Switch 2 und 3 vorgenommenen Wahl).

CH2 = Kanal für Befehle, die an eine auf B1-B2 angeschlossene Zusatzvorrichtung gerichtet sind.

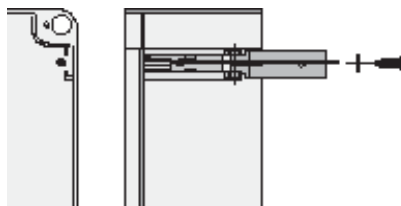


N.B.: bei späterer Änderung des Codes, die beschriebene Sequenz wiederholen.

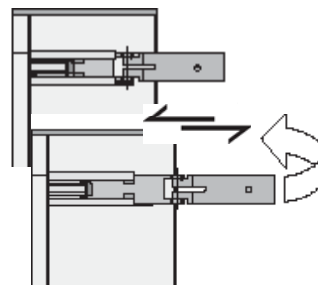
6 Montage der Gehäusescharniere



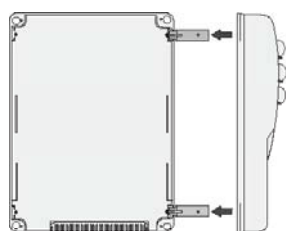
1 Die Druckscharniere zusammenbauen



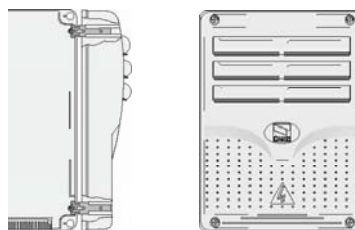
2 Die Scharniere (an der rechten oder linken Seite) im Gehäuse anbringen und mit den mitgelieferten Schrauben und Unterlegscheiben befestigen.



Die Scharniere gleiten zu ihrer Umdrehung



3 Den Deckel auf den Scharnieren einrasten, schließen und mit den mitgelieferten Schrauben befestigen



7 Entsorgung



Dieses Produkt einschließlich Verpackungen besteht aus verschiedenen wiederverwertbaren Materialien. Informieren Sie sich unter Berücksichtigung der örtlich geltenden Rechtsvorschriften über die Recycling- und Entsorgungssysteme des Produkts.

! Einige elektronische Bauteile könnte verschmutzende Substanzen enthalten – nicht in der Umwelt zerstreuen.

8 Erklärung des Herstellers



ERKLÄRUNG DES HERSTELLERS

gemäß Anlage II B der Maschinen-Richtlinie 98/37/CE

Anlage zur technischen Dokumentation (das Original der Erklärung ist auf Anforderung verfügbar)

Datum der vorliegenden Erklärung 07/12/2001

Die Vertreter der

CAME Cancelli Automatici S.p.A.
via Martiri della Libertà, 15
31030Dossan di Casier - Treviso - ITALYtel
(+39) 0422 4940 - fax (+39) 0422 4941
internet: www.came.it - e-mail: info@came.it

erklären unter ihrer eigenen Verantwortung, daß das/die genannte/n Produkt/e ...

ZT6 - ZT6C

Es wird ferner erklärt, daß das/die Produkt/e, Gegenstand der vorliegenden Erklärung, unter Beachtung der folgenden angepaßten Hauptvorschriften hergestellt wurden:

- | | |
|------------------|--|
| EN 292 Teil | 1 und 2 MASCHINENSICHERHEIT |
| EN 12453 | INDUSTRIE-, GESCHÄFTS-...SCHLISSVORRICHTUNGEN |
| EN 12445 | INDUSTRIE-, GESCHÄFTS-...SCHLISSVORRICHTUNGEN |
| EN 12978 | SAFETY DEVICES FOR POWER OPERATED DOORS AND GATES |
| EN 60335-1 | SICHERHEIT DER GERÄTE FÜR DEN HAUSGEBRAUCH |
| EN 60204-1 | MASCHINENSICHERHEIT |
| EN 61000 - 6 - 2 | ELEKTROMAGNETISCHE KOMPATIBILITÄT |
| EN 61000 - 4 - 4 | ELEKTROMAGNETISCHE KOMPATIBILITÄT |
| EN 61000 - 4 - 5 | ELEKTROMAGNETISCHE KOMPATIBILITÄT |

WICHTIGE HINWEISE !

Es ist verboten das/die Produkt/e, Gegenstand der vorliegenden Erklärung, vor seiner/ihrer Vervollständigung u/o Eingliederung, in vollkommener Übereinstimmung mit den Verordnungen der EG-Maschinenrichtlinie 98/37, in Betrieb zu nehmen.

DIRETTIVA MACCHINE 98/37/CE
DIRETTIVA BASSA TENSIONE 73/23/CEE - 93/68/CEE
DIRETTIVA COMPATIBILITÀ ELETTRONOMETRICA 89/336/CEE - 92/31/CEE
DIRETTIVA R&TTE 1999/5/CE

Unterschrift der Vertreter

TECHNISCHER LEITER
Herr Gianni Michielan

PRÄSIDENT
Herr Paolo Menuzzo

Alle hier enthaltenen Daten und Informationen können nach unserem Ermessen zu jedem Zeitpunkt abgeändert werden.

Alle hier enthaltenen Daten und Informationen können nach unserem Ermessen zu jedem Zeitpunkt abgeändert werden.

CAME GmbH
KORNWESTHEIMER STR. 37
70825 KORNTAL - MÜNCHINGEN
BEI STUTTGART - DEUTSCHLAND
Tel 0049 71 5037830
Fax 0049 71 50378383

CAME GmbH
AKAZIENSTR. 9
16356 SEEFELD BEI BERLIN
DEUTSCHLAND
Tel 0049 33 3988390
Fax 0049 33 39885508

